

## **PRESSEMITTEILUNG**

**Januar 2022**

---

### **Feinheit hat einen Namen**



#### **Die Meister fein Automatic von Junghans – ein Versprechen im doppelten Sinne.**

Seit ihren Ursprüngen vor fast einem Jahrhundert bildet die Meister-Linie das Herzstück der Uhrenkollektion von Junghans. Ihr Name ist zugleich ein Gütesiegel für höchste Ansprüche an Qualität und Gestaltung. Dass diese Tradition auch künftig Bestand haben wird, unterstreicht die jüngste Uhrenserie von Junghans in jedem Detail: die Meister fein. Mit filigraner Linienführung und innovativer Geometrie transportiert sie die Identität der Meister in Gegenwart und Zukunft. Eine richtungsweisende Facette der Meister, die sich auch im Namen wiederfindet.

In einem zarten Roségoldton vereint die neue Meister fein Automatic die Sachlichkeit der Uhrenserie mit Wärme und Eleganz. Die Linienführung der Meister fein bleibt unverändert stringent und richtet den Fokus auf ihre besondere Geometrie. Das gewölbte Saphirglas der Uhr und ihr flaches Gehäuse fügen sich nahtlos ineinander und bilden eine Diskusform wie aus einem Guss. Auf der Gehäuserückseite erlaubt ein Sichtboden Einblick in das fein dekorierte Automatikwerk.

Während langgezogene Indizes die schlichte Front des Zeitmessers prägen, verleihen goldfarbene Stabzeiger dem gewölbten, weiß polierten Zifferblatt warme Farbtöne und



Glanz. Das schwarze, ebenfalls gewölbte Lederarmband verzichtet gänzlich auf Ziernähte und rundet die klassische Anmutung der Meister fein Automatic am Handgelenk elegant ab. Die neue Meister fein Automatic verbindet die strenge Sachlichkeit der Uhrenserie mit warmen Akzenten zu einem Designklassiker von morgen. Höchste Qualitätsansprüche und eine feine Gestaltung – die Meister fein trägt beides vollkommen zu Recht in ihrem Namen.